

Inhalt

1. Einleitung.....	11
2. Hauptteil.....	22
2.1 Karl Mays Erzählungen für die Jugend im Kontext Ästhetischer Bildung.....	22
2.1.1 „Haben Sie das schöne Buch denn nicht gelesen?“ – Ästhetische Bildung und Deutschunterricht nach Thomas Zabka und Kaspar H. Spinner.....	22
2.1.2 „Den muß ich unbedingt sehen!“ – „Verfilmungen“ der Werke Karl Mays	49
2.1.3 „Hier hängen auch die Bilder von Old Shatterhand und Winnetou, von mir selbst in Boomöl gemalt, [...]“ – „Illustrationen“, „Sammelbilder“, „Comics und Bildergeschichten“ zu den Werken Karl Mays	57
2.1.4 „Martin Baumann betrachtete sich eben so die beiden Männer, von denen er bereits so viele Heldentaten hatte erzählen hören, sehr genau, [...]“ – Musik, Hörbücher und Hörspiele zu den Werken Karl Mays	63
2.1.5 „Meine Augen brannten; ich glühte innerlich. Puppen, Puppen, Puppen! Aber sie lebten für mich.“ – Theatralische Momente in den Werken Karl Mays.....	70
2.1.5.1 Karl Mays „Affinität zum Theater“	70
2.1.5.2 „Affinitäten“ des Werks Karl Mays „zum Theater“	73
2.1.5.3 Didaktische Konsequenzen	75
2.1.6 „Sobald wir nämlich in eine bewohnte Gegend kamen, welche Postverbindung hatte, verwandelte ich mich aus dem Westmanne in den Schriftsteller.“ – „Literarisches Schreiben“ im Kontext der Werke Karl Mays	86
2.1.6.1 Didaktische Konsequenzen und Potentiale	99
2.1.6.2 Unterrichtsbeispiele	101
2.1.6.3 Professionelle Formen „Literarischen Schreiben[s]“	110
2.1.7 „»Ah, ein »sprechendes Leder« wie die Roten sagen!«“ – „Neue Medien“ im Kontext der Werke Karl Mays.....	113
2.1.7.1 „Primär-“, „Sekundär-“, „Tertiär-“ und „Quartärmedien“ bei Karl May.....	113
2.1.7.2 „Tertiär-“ und „Quartärmedien“ in der Karl-May-Forschung und der Karl-May-Rezeption.....	117
2.2 Jugendliteratur medial transformiert. Ein Beitrag zum <i>Ästhetischen Lernen</i> in der Sekundarstufe I	122
2.2.1 Aufriss des Problemfeldes.....	122
2.2.2 Vorstellung der zentralen These	127
2.2.3 Konzeption einer projektorientierten Unterrichtseinheit zum <i>Ästhetischen Lernen</i>	129
2.2.4 Sieben didaktische Basiskonzepte zu dem projektorientierten Unterrichts- konzept <i>Jugendliteratur medial transformiert</i>	132
2.2.5 Konkrete Umsetzung des projektorientierten Unterrichtskonzepts zum <i>Ästhetischen Lernen</i>	147
2.2.6 Detaillierte Ausarbeitung und didaktisch-methodische Reflexion der einzelnen Module	159
2.2.6.1 Modul 1: Lesen und Erarbeiten des jugendliterarischen Grundlagentextes	159
2.2.6.2 Ein Textvorschlag aus didaktischer Perspektive – Karl Mays „Senfindianer“	165
I. „Gegenwartsbedeutung“.....	167
II. „Zukunftsbedeutung“.....	170

III. „Struktur des Inhalts“	171
IV. „Exemplarische Bedeutung“	186
V. „Zugänglichkeit“	187
Die Eignung der „Senfindianer“-„Anekdote“ für eine „Transformation“ in eine Fotostory	194
2.2.6.3 Ein Text oder mehrere Texte Karl Mays	197
Transformierbare Auszüge aus <i>Der Ölprinz</i>	198
Transformierbare Auszüge aus <i>Der Sohn des Bärenjägers</i>	201
Transformierbare Auszüge aus <i>Der Schatz im Silbersee</i>	202
2.2.6.4 Modul 2: „Lehrgang“ „Fotostory-Know-how“ in sechs Erarbeitungseinheiten ...	232
Erste Erarbeitungseinheit des Lehrgangsmoduls 2	232
Zweite Erarbeitungseinheit des Lehrgangsmoduls 2	249
Dritte Erarbeitungseinheit des Lehrgangsmoduls 2	260
Vierte Erarbeitungseinheit des Lehrgangsmoduls 2.....	270
Fünfte Erarbeitungseinheit des Lehrgangsmoduls 2.....	282
Sechste Erarbeitungseinheit des Lehrgangsmoduls 2	287
2.2.6.5 Modul 3: Eigenständige „Realisierung“ eines narrativen Fotostrips mit der Software <i>PowerPoint</i>	295
2.2.6.6 Modul 4: Erarbeitungseinheit „Webseiten-Know-how“	332
2.2.6.7 Modul 5: Eigenständige Realisierung einer Karl-May-Fotostory-Webseite.....	342
2.2.6.8 Modul 6: Reflexion im Klassenverband und Präsentation der Arbeitsergebnisse	351
3. Literaturverzeichnis	368
Primärliteratur	368
Sekundärliteratur.....	370